

150 Jahre Bruderschaft St. Lambertus

Hintergrund

Als krönenden Schlussakkord nach einem mehr als zweistündigen Festhochamt bei strahlendem Sonnenschein auf dem Schützenplatz zeichnete Diözesanbundesmeister Mario Kleinemeier Langenbergs Brudermeister Heinrich Baumhus mit dem St.-Sebastianus-Ehrenkreuz, einer der höchsten Ehrungen des Bundesverbands der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, aus. „Du hast die Bruderschaft mit Leben gefüllt und die Gemeinschaft bereichert“, sagte Kleinemeier.

Im Alter von zwölf Jahren wurde Baumhus in der Bruderschaft St. Lambertus aktiv und trägt seit 49 Jahren mit Stolz die grüne Jacke. Mit seiner ruhigen und besonnenen Art agiere er als Teamplayer, halte den Verein auf Kurs und treibe ihn voran, hieß es in der Laudatio. Zwölf Jahre hat Baumhus zunächst die dritte Kompanie geführt. 2003 wurde er als Nachfolger von Helmut Leweling zum Brudermeister gewählt. „Die Bruderschaft ist seitdem von 1200 auf mehr als 1600 Mitglieder gewachsen und ist die größte innerhalb des Bezirksverbands Wiedenbrück“, lobte Mario Kleinemeier.



Aufmarsch auf Haselkamps Wiese: Das Hochamt unter freiem Himmel am Sonntagmorgen war gut besucht. Bei der mehr als zweistündigen Veranstaltung wurde unter anderem die neue Fahne der Bruderschaft St. Lambertus geweiht. Fotos: Wieneke

Am Ende geht mehr Fest als gedacht

Langenberg (ew). Mit einem Festgottesdienst mit integriertem Festakt als einzigen offiziellen Programmpunkt hat die St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Langenberg am Sonntag unter freiem Himmel ihr 150-jähriges Vereinsjubiläum gefeiert. Das zweieinhalbstündige Hochamt genossen die Grünröcke und Bürger der Gemeinde in Zeiten der Corona-Pandemie bei strahlendem Sonnenschein auf dem Schützenplatz.

„Tochter Zion“ intonierte die Langenberger Blaskapelle unter der Stabführung von Ute Großekathöfer zum Einzug der Fahnenabordnungen sowie der Geistlichen der katholischen und evangelischen Pfarrgemeinden, Schützen-

präses Pastor Olaf Loer und Diakon Karl-Heinz Klaus sowie Pfarrerin Kerstin Pilz und Vikarin Eva Meisel.

„Wir wollen heute Gott in großer Gemeinschaft danken und das 150-jährige Schützenjubiläum als besonderes Ereignis feiern. Trotz der durch das Coronavirus bedingten tiefgreifenden Verbote ist es dank eurer wunderbaren Veranstaltungen gelungen, den Menschen ein Gefühl von Schützenfest zu vermitteln und ihnen die so sehr vermisste Nähe mit Besonnenheit und Freude neu zu schenken“, sagte Pastor Loer. Er rief die Besucher auf, die Menschen in deren aktueller Not nach dem Katastrophen-Hochwasser in ihr stilles Gebet einzubeziehen.

Vor dem Schlusssegen überbrachte Diözesanbundesmeister Mario Kleinemeier dem Jubiläumsverein die Glückwünsche des Bundesverbands. Den Langenbergern sei es gelungen, die 150 Vereinsjahre zwar klein, aber mit Herzblut und großer Begeisterung würdig zu feiern. „15 Monate haben Sie ihr Vereins- und Schützenleben zurückfahren müssen – wir alle vermissen die menschlichen Kontakte und das persönliche Gespräch“, sagte Kleinemeier.

Corona biete den Menschen auch die Chance eines Neuanfangs und der Neuorientierung. „Wir dürfen nicht alles als selbstverständlich ansehen und auch ein Schützenfest ist eben nicht alles“, sagte der Diözesanbundesmeister. Er rief die

Menschen auf, Mut zur Erneuerung im Geiste des Miteinanders und des Füreinanders zu entwickeln. Zum Jubiläum überreichte er der Bruderschaft die Hochmeister-Plakette des Bundesverbands der Schützen.

Der Gütersloher Landtagsabgeordnete Raphael Tigges zeigte sich begeistert von der würdevollen Feier des Festhochamts. Die Schützen des Langenberger Jubiläumsvereins und deren Vorstände lobte Tigges für deren Engagement: „Sie haben sich nie hängen lassen, waren immer für die Dorfgemeinschaft präsent und haben Verantwortung auch in schwerer Zeit übernommen.“ In diesem Sinne zeichnete er die Bruderschaft mit der Ehrenplakette des Lands aus.



Mit besten Grüßen aus Düsseldorf war die Übergabe der Urkunde anlässlich des Jubiläums der Bruderschaft verbunden. CDU-Landtagsabgeordneter Raphael Tigges (l.) gratulierte Brudermeister Heinrich Baumhus.



Der Samstagabend des alternativen Schützenfests stand ganz im Zeichen des Serenadenkonzerts von Spielmannszug und Blaskapelle.



Auf dem Hof Heimann trafen sich diese Schützninnen „on Tour“.

Frühschoppen diesmal online

Langenberg (gl). Zum Abschluss des Alternativprogramms zum Schützenfest 2021 findet am heutigen Montag ein virtueller Frühschoppen statt. Zu diesem sind einige Ehren- und Überraschungsgäste eingeladen. Zu sehen sein wird ein Mitschnitt der Veranstaltung ab 11 Uhr auf dem Youtube-Kanal der Bruderschaft. Dieser ist auf der Internetseite der Grünröcke verlinkt. Anschließend sind alle Freunde der Bruderschaft aufgerufen, nach eigenem Gusto weiterzufeiern.

www.st-lambertus-schuetzen-langenberg.de

Serenadenkonzert vor rund 500 Zuschauern

Langenberg (ew). Mit einem Serenadenkonzert unter freiem Himmel haben der Spielmannszug der Schützenbruderschaft mit Tambourmajor Stefan Hagemann an der Spitze sowie die Langenberger Blaskapelle unter der Stabführung von Ute Großekathöfer am Samstag die Schützen und Bürger der Gemeinde begeistert. Kein Wölkchen trübte den tiefblauen Himmel am Abend, als die gut 90 Musikerinnen und Musiker am Schützenplatz ihre rund 500 Zuhörer mit

einem bunten Melodienreigen verwöhnten.

Als ersten Höhepunkt intonierten beide Einheiten den Großen Zapfenstreich. Als Serenade hatten die Musiker gemeinsam den York'schen Marsch und den Marsch der Medici ausgewählt. Viel Beifall gab es beim weiteren einstündigen Konzert, das geprägt war von dem Ruetz-Marsch und dem Musikantentreffen sowie dem Petersburger Marsch. Nach dem Regimentsgruß folgte eine umjubelte Zugabe.

Präses Loer weihet Fahne

Langenberg (ew). Eingebettet in das Festhochamt war die Weihe der neuen Fahne. Brudermeister Baumhus stellte das anlässlich des Jubiläums in Handarbeit gestickte wertvolle Textil den anwesenden Grünröcken und Freunden der Bruderschaft vor. Die nunmehr dritte Fahne ist einerseits vom Wappen der Gemeinde und dem Vereinsnamen sowie andererseits vom Abbild des Heiligen Lambertus sowie dem Schützenleitspruch „Glaube, Sitte,

Heimat“ geprägt.

Schützenpräses Olaf Loer segnete das kostbare Stück und übergab es den Fahnenträgern. Einen weiteren würdevollen Akzent des Gedenkens widmete die Schützengemeinschaft ihren verstorbenen Mitgliedern. Deren Namen wurden verlesen. Ausgewählte Schützen trugen eigens geschaffene kleine schlichte Holzkreuze zum Altar. Später legten sie diese auf den Gräbern am Friedhof ab.



Überraschung geglückt: Christian Entrup richtet das St.-Sebastianus-Ehrenkreuz, das Heinrich Baumhus von Mario Kleinemeier umgehängt bekommt. Pastor Olaf Loer (v. l.) schaut dabei zu.

„Schützen on Tour“ mobilisiert Grünröcke

Langenberg (ew). Für den eigentlichen Schützenfest-Samstag hatten die Grünröcke die Ersatzveranstaltung „Schützen on Tour“ organisiert. Weit mehr als 400 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, zu Fuß oder per Fahrrad durch die Gemeinde zu ziehen.

Großen Zuspruch fand eine von Nico Smykalla organisierte Radtour. Die gut 80 Radler besuchten zunächst den Hof Döinghaus in Linzel, trafen sich am Selhorster Hof Heimann mit den Fußgängergruppen und fuhren dann über Mastholte und Benteler zum Hof Vering.

Bei mehr oder weniger langen

Wanderungen genossen viele weitere Schützengruppen mit oder ohne den Angehörigen der Mitglieder die freie Natur bei Sonnenschein. Denn etliche Gastgeber hatten zum Verweilen und Plaudern eingeladen. Das waren neben großen Hofanlagen auch private Gärten wie die von Silberkönig Rolf Fortenbacher und Andreas Holfter-Breimann sowie von Doris und Birger Rosenau. Gastgeber waren zudem das Caritas-Haus am Schützenplatz sowie das Café „Zur Linde“ und das Gasthaus „Bei Tessa“.

Weitere Fotos im Internet: www.die-glocke.de



Am Haus der Caritas fiel der Startschuss für eine gemeinsame Radtour im Rahmen der Aktion „Schützen on Tour“. Rund 80 Teilnehmer machten sich dazu am Samstag gemeinsam auf den Weg.



Langenberg

Termine & Service

Langenberg

Montag,
19. Juli 2021

Service

Apothekennotdienst: Rotgerische Apotheke, Delbrücker Straße 12, Rietberg, ☎ 05244/8868, Nikolaus-Apotheke, Lange Straße 25, Wadersloh-Diestedde, ☎ 02520/9129330, Linden-Apotheke, Paderborner Straße 45, Lippstadt-Esbeck, ☎ 02941/5288

Rathaus: 8 bis 12 Uhr und 14.30 bis 15.30 Uhr geöffnet (Anmeldung empfohlen unter ☎ 05248/5080 oder online unter www.langenberg.de), Klutenbrinkstraße

Bürgerbüro im Rathaus: 7.30 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr geöffnet (Anmeldung empfohlen unter ☎ 05248/5080 oder online unter www.langenberg.de), Klutenbrinkstraße

Gemeindebücherei im Rathaus: 10 bis 12 Uhr geöffnet, Klutenbrinkstraße, ☎ 05248/50843

Gesundheit

DRK-Bürgerstanzentrum: 14 bis 17 Uhr geöffnet, Mehrzweckhalle, Bentelerstraße, Registrierung möglich unter www.drk-guetersloh.de

Corona-Sorgentelefon der Caritas und der Gemeinde Langenberg: 9 bis 12 Uhr erreichbar unter ☎ 05248/50845

Soziales & Beratung

Kreisfamilienzentrum Langenberg: 14 bis 16 Uhr allgemeine Sprechstunde (Infos und Terminvereinbarung unter ☎ 05248/823982), 14 bis 16 Uhr Erziehungsberatung der Caritas (Infos und Terminvereinbarung unter ☎ 05242/40820), Bentelerstraße

Kleiderkammer der Caritas: 9.30 bis 11 Uhr geöffnet, Gelände vor dem Haus der Caritas, Am Schützenplatz, Langenberg

Hospizgruppe Langenberg: Beratung zur Patientenverfügung ☎ 05248/7442, Sterbegesellschaften ☎ 05248/821067, Trauerbegleitungen ☎ 05248/6931

Freundeskreis für Suchtkrankenilfe: 19.30 Uhr Gruppen- und Informationsabend, Lambertushaus, Kirchplatz
Gütersloher Tafel: 9 bis 11 Uhr Ausgabestelle geöffnet, Lambertushaus, Kirchplatz, Langenberg

Sport

DLRG Langenberg: 15 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Schwimmen, 18 bis 19 Uhr Fördergruppe Neun- bis Zwölfjährige, 19 bis 20 Uhr Fördergruppe 13- bis 16-Jährige, Kleinschwimmhalle, Brinkstraße

TV Einigkeit Langenberg: 17.30 bis 20 Uhr Turnen Leistungsriege, 20 bis 21 Uhr Fitness für sie, Sportstätten der Brinkmannschule, Brinkstraße, 20 bis 21 Uhr Kampfsportfitness, Judoraum in der Mehrzweckhalle, Bentelerstraße, 19 bis 20 Uhr „Bodyforming“, Online-Veranstaltung per Zoom

SV 56 Benteler: 18.30 bis 19.30 Uhr „Step-Aerobic“, Gelände vor der Turnhalle der Schmeddingschule, Liesborner Straße, Benteler, 17.30 bis 18.30 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr Online-Wirbelsäulengymnastik unter www.sv-benteler.de

Kinder & Jugendliche

Ferienspiele der Gemeinde: 15 bis 17 Uhr Sommerbasteln im Garten, Kreisfamilienzentrum, Bentelerstraße, Langenberg

Und außerdem Schützenfest in Langenberg: 11 bis 12 Uhr Übertragung des Online-Frühschoppens auf Youtube, Link auf www.st-lambertus-schuetzen-langenberg.de